



Das Tor zum Advent...



Mit einer besinnlichen Stunde auf der Peppenau wurde am 31. November in Schwoich wieder das Tor zum Advent geöffnet. Der Kirchenchor als Veranstalter, die Anklöpfler, eine Bläsergruppe der Musikkapelle und die Bindhammer-Dirndl aus Bad Häring gestalteten die abendliche Feierstunde mit feinen Weisen, Pastoralassistent Mag. Franz Reinhartshuber stimmte die etwa 150 Zuhörer mit Gedanken zum bevorstehenden Weihnachtsfest auf die „stillste Zeit des Jahres“ ein. Ein sehr stimmungsvolles Adventsingen erlebten die rund 250 Besucher am 7. Dezember im Schwoicher Gotteshaus. Martin Kaindl als Obmann des Unterstützungsvereines für die Pfarrkirche hatte wieder zahlreiche Gruppen für die Veranstaltung gewinnen können: Die Antoni-Sänger aus der Wildschönau, der Kufsteiner Dreigesang, der Kirchenchor Schwoich, der Alla Breve Chor aus

Brixlegg, die Moarhofner Schwestern, der Schwoicher Soatnhoagascht, Barbara Feichtner an der Harfe und die Anklöpfler vom Kufsteiner Singkreis begleiteten die Zuhörer mit besinnlichen Weisen und Liedern durch den Advent. Walburga Ager aus Bad Häring sprach die verbindenden Worte. Der Reinerlös wird für die Anschaffung von Knieauflagen bei den Kirchenbänken verwendet.



Am 5. Dezember waren Schüler, Eltern und Lehrer für das Jugendrotkreuz „Schüler helfen Schülern“ in Aktion. Auf dem Dorfplatz trat wieder unentgeltlich die Hopfgartner Salvenpass auf und lockte viele Besucher an. An den Ständen wurden Kekse und Weihnachtsbasteleien der Schüler verkauft. Der Erlös der Aktion lässt sich sehen: Über 2.000 Euro wurden für das Jugendrotkreuz erwirtschaftet!



Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

2008 neigt sich seinem Ende zu, und wenn ich zurück schaue, dann freue ich mich vor allem darüber, dass es uns im eigenen Bereich gelungen ist, zusätzlich zum „Kindergeld plus“ des Landes Tirol den Fünfjährigen einen Gratis-Kindergartenplatz zu ermöglichen und die Gebühren und Abgaben nur in den notwendigsten Bereichen moderat zu erhöhen. Das kommt vor allem unseren Familien zugute, und es ist die einzige Möglichkeit unserer Gemeinde den Auswirkungen der Wirtschaftskrise zumindest ein wenig entgegenzusteuern.

Wichtige Investitionen...

... prägten das Budgetjahr 2008: Straßenbeleuchtung, Asphaltierungen, Straßenbau, Ankauf eines Kommunalgerätes und vor allem die Fertigstellung des

Hochbehälters Ried standen im Mittelpunkt. Bei diesem Herzstück unserer Wasserversorgung sind die Arbeiten abgeschlossen, und der Hochbehälter wurde bereits in Betrieb genommen. Mit dieser zukunftsweisen Investition hat die Wasserversorgung unserer Gemeinde für die nächsten Jahre sehr gute Voraussetzungen.

Schwerpunkt 2009

Im Rahmen der Gemeindeversammlung am 7. Dezember konnte ich auch wieder eine Vorschau auf das kommende Jahr geben. Sofern die vorliegenden Kostenschätzungen mit den tatsächlichen Baukosten übereinstimmen, werden wir im kommenden Jahr mit einer großen Kraftanstrengung aus einem ausgeglichenen Budget wieder einen echten Schwer-

punkt setzen: Renovierung und Ausbau der Mehrzweckhalle, Umstellung der Ölheizung im Schulbereich auf Hackschnitzel und Bau eines Probelokals für unsere Bundesmusikkapelle. Dazu kommen natürlich wieder ein umfangreiches Asphaltierungsprogramm, viele kleinere Projekte und auch der Ankauf eines neuen Gemeindetraktors.

Das kommende Jahr 2009 ist also schon voll in Planung, und das Rekordbudget in der Höhe von Euro 4.940.300,- (ordentlicher und außerordentlicher Haushalt) soll in der Gemeinderatssitzung am 22. Dezember beschlossen werden.

Ich danke allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für das Entgegenkommen im vergangenen Jahr und bitte Euch auch in Zu-



kunft mit offenen Augen durch unsere Gemeinde zu gehen. Für Vorschläge und konstruktive Kritik bin ich jederzeit offen und dankbar.

Mit den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2009 grüße ich Euch und Eure Familien sehr herzlich,

Euer Bürgermeister
Sepp Dillersberger

Klaus Thaler neuer Obmann des Schwoicher Ortsbauernrates



Der neue Schwoicher Ortsbauernrat mit Obmann Klaus Thaler. Nicht im Bild Josef Steinbacher (Tischler).

Die Schwoicher Ortsbauern haben einen neuen Obmann. Alois Prosch hat diese Funktion nach 12 Jahren zurückgelegt, zu seinem Nachfolger wurde Klaus Thaler gewählt, der vor kurzem auch zum Gebietsobmann ernannt wurde. Der Ausschuss setzt sich nun wie folgt zusammen: Obmann Klaus Thaler (Achrain), Stv. Josef Steinbacher (Röhrbohrer), Markus Schell-

horn (Neuhäusl), Josef Steinbacher (Tischler), Matthias Rieder (Müllner) und Martin Kaindl (Schmied).

Alois Prosch ist Vertreter der bürgerlichen Pensionisten, Gottfried Steinbacher Vertreter des Forums Land Weichender und Martin Kaindl ist Ortsvertrauensmann des Tiroler Land- und Forstarbeiterbundes.



*Gemeinderat und
Bürgermeister wünschen auf diesem Weg
allen Schwoicherinnen und Schwoichern
ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2009!*

Sprechstunden des Bürgermeisters

Bgm. Josef Dillersberger ist zu folgenden Sprechstunden im Gemeindeamt anzutreffen:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11-12 Uhr und nach Vereinbarung.
Telefon: 58113-14 oder 58113-20, Fax: 58113-21
e-mail: j.dillersberger@tirol.com
buergermeister@schwoich.tirol.gv.at

Was plant Schwoich? Nächstes Jahr wird's ernst mit der Vergrößerung des Mehrzwecksaales

Was bringt das Jahr 2009 für die Gemeinde Schwoich? Bgm. Josef Dillersberger gab im Rahmen der jährlichen Gemeindeversammlung am 7. Dezember im Gasthof Neuwirt wieder einen Überblick über das abgelaufene Jahr und die geplanten Vorhaben für die Zukunft.

Zur finanziellen Situation der Gemeinde. Waren 2008 noch 3,64 Mio. Euro im Budget veranschlagt, sind im nächsten Jahr rekordverdächtige 4,94 Mio. verplant. Freien Spielraum gibt's freilich nicht allzu viel: 2,6 Mio. Euro sind im ordentlichen Haushalt fix gebunden, lediglich über 319.700 Euro kann Schwoich frei verfügen – etwa 12% des ord. Haushaltes.

Weiterhin positiv die Entwicklung der Einnahmen. Die von den Betrieben entrichtete Kommunalsteuer steigt von 455.000 Euro im Jahr 2008 auf 470.000 Euro, insgesamt wächst das Volumen der eigenen Steuern von € 617.300 im Jahr 2008 auf € 626.600. An Ertragsanteilen fließen 2009 rund € 1,6 Mio. nach Schwoich, die Mittel aus dem Gemeindeausgleichsfonds und Landeszuschüsse summieren sich auf € 300.000.-. Nach wie vor sehr erfreulich der niedrige Verschuldungsgrad von 12,22% (Bezirksschnitt: 23%, Landesschnitt 30!).

Dicke Brocken

Schwer zu kauen hat Schwoich alle Jahre an den Aufwendungen für das Krankenhaus: Satte € 90.400 muss die Gemeinde 2008 allein für den Betriebsaufwand des BKH Kufstein überweisen – das sind gleich um 25.000 Euro mehr als im Vorjahr. Grund: Bildung einer Rücklage für den Erweiterungsbau. € 238.700 bringt Schwoich in den KRAZAF (Krankenanstalten-Finan-



Der Bereich rund um die alten Zementöfen am Ortseingang von Schwoich soll im nächsten Jahr neu gestaltet werden. Versuchsweise wurden die Öfen auch bereits beleuchtet. Mehr darüber in der nächsten Ausgabe des Schwoicher Forums.

zierungsfonds) ein. Behinderten- und Sozialhilfebeitrag summieren sich auf € 161.700.-, Pflegegeld und Jugendwohlfahrt auf € 43.700.-. Die Abwasserentsorgung schlägt mit € 242.500.- zu Buche, in den Abwasserverband fließen aus Schwoich € 122.500.-. Die Kosten für die Wasserversorgung sinken allerdings von 270.700 auf 114.300 Euro. Für die Müllbeseitigung sind € 97.100 zu berappen.

Die Anschaffung eines neuen Kommunalfahrzeuges schlägt mit 144.000 Euro zu Buche, der Straßenbau im Bereich Keller kostete 128.000 Euro, und der neue Hochbehälter Ried ist mit 314.000 Euro das aufwändigste Projekt der Gemeinde im Jahr 2008.

Was passiert 2009?

Erfreulich für die Gemeindebürger: Die meisten Gebühren bleiben unverändert, eine leichte Erhöhung gibt es nur bei der Müllgebühr.

bank und der Kirchenwirt mit Wärme versorgt werden. Die Kostenersparnis ist beachtlich: „Beim jetzigen Ölpreis sparen wir uns etwa die Hälfte“, weiß Dillersberger. Die Ergänzung mit einer Solaranlage rechne sich dagegen nicht.

In dieses Bauprojekt wird auch gleich ein neues Probelokal für die Musikkapelle integriert. Der Platz hinter der Schule soll laut Dillersberger nur unwesentlich kleiner werden. Das Gesamtprojekt verschlingt in Summe stolze 2,1 Mio. Euro, wobei Schwoich mit einer Landesförderung von ca. 820.000 Euro rechnen darf.

Betreutes Wohnen

Sorgen bereiten dagegen die von der Gemeinde im WE-Projekt angekauften Einheiten für das „Betreute Wohnen“, für die es noch keine Interessenten gibt. Dillersberger: „Offenbar gibt es da in Schwoich noch eine Hemmschwelle. Ähnliche Angebote funktionieren aber bereits in anderen Gemeinden, und ich glaube, dass dieses Projekt auch bei uns Zukunft hat.“ Nun bietet man einige der Einheiten als Startwohnungen für Jungfamilien an.

Günstige Baugründe

Schließlich gibt es noch eine Neuerung in der Raumordnung: Die Gemeinde ist bemüht, Schwoicher Gemeindebürgern zu günstigen Baugründen zu verhelfen. Wer sich im Gemeindeamt meldet, wird auf einer Liste gereiht, die Vergabe erfolgt nach objektiven Kriterien in einer vertraulichen Abstimmung durch den Gemeinderat.

Auch die größeren Schwerpunkte für die Zukunft sind festgemacht: Renovierung von Turnhalle und Mehrzwecksaal, Ankauf eines Gemeindetraktors, Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes, diverse Asphaltierungen und die Gestaltung des Ortseinganges an der Schwoicher Brücke.

Mehrzwecksaal und Hackschnitzelheizung

2009 wird es nun also ernst mit dem Ausbau des Mehrzwecksaales. Geplant ist eine Vergrößerung und Renovierung des Turnsaales, der 2 Meter breiter und um 7 Meter länger wird.

Gleichzeitig wird der Bau einer Hackschnitzelheizung in Angriff genommen, mit der die Schule, das Gemeindeamt, die Raiffeisen-

Nahversorgung gesichert!

Gute Nachrichten in Sachen Nahversorgung: Marianne Kirchner geht zwar mit Ende des Jahres in Pension, ihr Geschäft wird aber von Barbara und Hanspeter Sandbichler aus Bad Häring (Foto rechts) weiter betrieben, die SPAR selber wird rund 150.000 Euro in einen Umbau investieren. Die Neueröffnung ist für 29. Jänner geplant.





Aus dem Schwoicher Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 22. September 2008

Beschluss von Verkehrsmaßnahmen

Vorrang geben müssen Fahrzeuge, die von der Gemeindestraße Gst. Nr. 3286 in die Gemeindestraße 1267/1 bzw. 1264/11 einfahren.

Vorrang geben müssen Fahrzeuge, die von der Gemeindestraße abwärts Gst. Nr. 1267/1 in die Gemeindestraße Gst. Nr. 1264/11 bzw. 1267/1 einfahren.

Fahrverbot auf der Gemeindestraße (WEG) auf Gst. Nr. 3314 zwischen den Gemeindestraßen 1267/1 und 3313. Ausgenommen sind landwirtschaftliche Fahrzeuge. Beginn des Fahrverbotes ist bei Gst. 1241.

Vertragsergänzung mit der TIWAG (Schotterdeputat)

Der Gemeinderat akzeptiert das vorliegende Angebot der TIWAG. Diese leistet als Einmalzahlung einen Betrag von € 50.000.- Weiters wird der Bürgermeister (zusammen mit zwei weiteren Mitgliedern des Gemeindevorstandes) ermächtigt, mit der TIWAG eine Vereinbarung abzuschließen, in der der Punkt IV e) ersatzlos gestrichen wird.

Erweiterung Mehrzweckhalle, Bau einer Hackschnitzelheizung und eines Probelokales für die BMK Schwoich

Grundsatzbeschluss über die Detailplanung und nachfolgende Ausschreibung. Der Baubeschluss wird erst nach Feststellung der tatsächlichen Kosten im Gemeinderat gefasst.

Gleichzeitig erfolgt der Beschluss über die Vergabe der Planungsarbeiten an das Planungsbüro für Hochbau Günther Weidner GmbH, Kufstein.

Pachtvergabe Gasthaus Kirchenwirt

Es erfolgt die Pachtvergabe des Gemeindegasthauses Kirchenwirt an Frau Seher DÜNDAR, wh. in Kufstein, Weckaufstr. 5, ab 01.12.2008. Gleichzeitig wird der vorliegende Pachtvertrag genehmigt.

Änderungen des Flächenwidmungsplanes

Umwidmung der Parzelle 1947/1, (Ausmaß 729 m²) der KG Schwoich von derzeit Freiland in Wohngebiet, Frau Rita Klasen.

Umwidmung der Parzelle 1264/6, (962 m²) der KG Schwoich von derzeit Freiland in Wohngebiet, Herr Mag. Helmut Eder

Umwidmung der Parzelle 2106, (765 m²) der KG Schwoich von derzeit Freiland in Wohngebiet, Herr Hermann Steinbacher jun.

Abschluss von Raumordnungsverträgen

Ab einer Widmungsfläche von 1000 m² aus dem überarbeiteten Raumordnungskonzept sind Raumordnungsverträge mit dem/der Grundeigentümer/in abzuschließen. Ein entsprechender Mustervertrag liegt vor.

Abschluss eines Raumordnungsvertrages

Der Gemeinderat hat den Raumordnungsvertrag von Johann Gschwentner/Breit, Osterndorf 35, 6334 Schwoich in der vorliegenden Form genehmigt und beschlossen.

Die Vergaberichtlinien für das Siedlungsgebiet „Kapelle – Gründe Gschwentner/Breit“ wurden ebenfalls in der vorliegenden Form beschlossen.

Änderung Flächenwidmungsplan Johann Gschwentner/Breit

Umwidmung von Teilflächen der Parzelle 1945 und 1946/1, KG Schwoich, von derzeit Freiland in Wohngebiet gemäß § 38 Abs. 1 TROG 2006 bzw. örtliche Verkehrswege der Gemeinde gemäß § 53 Abs. 3 TROG 2006

Weiters beschließt der Gemeinderat den vorliegenden Entwurf auf Änderung des „Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Schwoich“ (Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches für Wohnnutzung auf den Parzellen 1945, 1946/1 KG Schwoich, mit Indexziffer W12, Zeitstufe 1 und Dichtestufe 1) zur allgemeinen Einsicht ab 29.09.2008 während vier Wochen aufzulegen.

Förderung

Der Gemeinderat hat Richtlinien zur Förderung des Ankaufs von elektrobetriebenen Fahrzeugen beschlossen.

Gemeinderatssitzung vom 18. November 2008

Gesamtpaket Gemeindeversicherungen

Das vorliegende Angebot von der Tiroler Versicherung – Tiroler Gemeindeversicherung „s'Beschte für die Gemeinde“ über €16.977,- wird beschlossen. Gleichzeitig wird beschlossen, das Versicherungspaket beim Versicherungsbüro Aufinger abzuschließen.

Verkauf der Startwohnung „Betreutes Wohnen“

Der Bürgermeister wird vom Gemeinderat ermächtigt den Verkauf der Start-Wohnung (Dorf 155, TOP 10) durchzuführen. Vor Verkauf der Wohnung wird der Gemeinderat informiert, der Kaufvertrag ist ebenfalls im Gemeinderat zu beschließen.

Vergabe der Baugründe in der „Kapellensiedlung - Gschwentner/Breit“ an:

Exenberger Hannes, Schubertstr. 37a, Kufstein und Silke Salzburger, Dorf 73, Schwoich. Die weiteren Kandidaten/in sind/ist in der Reihungsliste gelistet und können vom Bürgermeister bei Absage der Erstgereihten nachgereiht werden.

Wirtschaftsförderung Fa. MWS Aluguss

Der Gemeinderat beschließt ein Modell, das der Firma MWS Aluguss einen Bonus bei hohem Personalstand gewährt. Dies bedeutet einen Nachlass bei der Kommunalsteuer. Dieser ist zeitlich befristet und erstreckt sich auf das Jahr 2008 und allenfalls auf das Jahr 2009. Die Entwicklung im Jahr 2009 wird noch abgewartet.

Die Gemeinde Schwoich
verkauft eine

behinderten- bzw. seniorenge-
recht ausgestattete Wohnung.

Weiters wird mitgeteilt, dass im
betreuten, seniorenberechtigten
Wohnen noch Einheiten frei sind.
Auskünfte direkt beim
Bürgermeister (58113-20).

Frauenbewegung: Neues Team



Pfarrer Mag. Rainer Hangler dankte Margreth Steinbacher, Marianne Wimmer und Evi Strasser (von links) für ihren Einsatz bei der Schwoicher Frauenbewegung. Nicht im Bild Martha Prosch und Maria Strasser.

Wechsel an der Spitze der Schwoicher Frauenbewegung. Marianne Wimmer legte vor kurzem ihr Amt zurück, das sie elf Jahre lang mit großem Engagement und Tatkraft ausgeübt hatte. Diesen Einsatz würdigte auch Pfarrer Mag. Rainer Hangler im Anschluss an den Feiertags-Gottesdienst am 8. Dezember: Für Marianne Wimmer sowie ihre Vorstandskolleginnen Evi Strasser, Martha Prosch, Margreth Steinbacher und Maria Strasser gab's ein herzliches Dankeschön, einen kräftigen Applaus der Pfarrgemeinde und einen Blumenstrauß vom Herrn Pfarrer. Wimmers Nachfolgerin ist Regina Payr, die ein neues Team für die Frauenbewegung auf die Beine

gestellt hat. Im Vorstand vertreten sind jetzt Bettina Steinbacher, Ilse Tischler, Maria Strasser, Christine Ager, Anni Höck und Barbara Embacher.



Marianne Wimmer (rechts) und ihre Nachfolgerin Regina Payr

Offener Himmel zwischen Schwoich und Bad Häring



Zwischen Schwoich und Bad Häring hat sich der Himmel geöffnet. Anlässlich der großen Aktionswoche im Dekanat Kufstein wanderten die Buben und Mädchen der beiden Volksschulen am 14. Oktober zur „Höckn“-Kapelle an der Gemeindegrenze, um dort gemeinsam mit Pfarrer Mag. Rainer Hangler eine Feldandacht zu feiern – wobei es leider regnete, als wäre tatsächlich der Himmel offen. Das tat der fröhlichen Stimmung freilich keinen Abbruch, und zum Abschluss schickten die rund 200 Kinder Luftballons in den Himmel – jeder einzelne versehen mit einer Botschaft zum Thema Kirche, Gott und Glaube.

Segen für Schwoicher Krippen



Wahre Kunstwerke sind im Herbst bei Krippenbaukursen in Schwoich entstanden. Das traditionelle Pfarrcafé am 8. Dezember bot die Gelegenheit, die herrlichen Krippen noch einmal der Öffentlichkeit zu präsentieren, bevor sie in der heimatischen Stube aufgestellt wurden. Pfarrer Mag. Rainer Hangler spendete dazu den Segen von oben.

Raiffeisen wünscht frohe Weihnachten. Und ein erfolgreiches neues Jahr.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Kunden und Geschäftsfreunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

RAIFFEISENBANK **BAD HÄRING SCHWOICH & UMGEBUNG**



UNIQA

Die Versicherung einer neuen Generation.

Die Welt verändert sich. Neue Berufe und neue Produkte entstehen. UNIQA hat verstanden, was wichtig ist und worauf es heute ankommt. Deshalb sind wir UNIQA. Die Versicherung einer neuen Generation.

Um die Betreuung unserer Kunden sicherzustellen, erweitern wir unser bestehendes Verkaufsteam in Schwoich und suchen:

KundenberaterInnen

- Sie sind eine optimistische, selbstbewusste Persönlichkeit. Kundenorientierung, Eigeninitiative und Qualitätsdenken zeichnen Sie aus. Hohe Flexibilität, Leistungsbereitschaft und Verhandlungsgeschick zählen zu Ihren besonderen Stärken.

Wenn Sie sich von dieser neuen beruflichen Herausforderung angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

UNIQA GeneralAgentur
Versicherungsbüro Aufinger
A-6334 Schwoich, Dorf 69
Telefon: 05372/ 5 84 64, Mobil: 0664/ 125 97 954

Alle für Kathrin

Am 5. September gab die Militärmusik Tirol ein großes Gastkonzert, das unter dem Motto „Ein Fest für Kathrin“ stand. Vor kurzem konnte nun der Reinerlös des Abends an Kathrin Rieder überreicht werden (Foto rechts): Spenden, Erlös aus dem Getränke- und Speisenverkauf und eine große private Zuwendung ergaben insgesamt 9.500 Euro! Mit der Familie wurde vereinbart, dass sie den Betrag als Zukunftsvorsorge für ihre Tochter ansehen.

„Dieser überwältigende Betrag ist durch das Zusammenhelfen aller möglich geworden“, freut sich Bgm. Josef Dillersberger, der sich im Namen der Familie und der Freiwilligen auch bei BH Dr. Michael Berger für die Vergabe des Konzertes nach Schwoich bedankte.

Eine großartige Aktion haben auch die SchülerInnen der Hauptschule II in Kufstein für ihre Schulkameradin gestartet. Gemeinsam organisierte man eine große Charity-Sportveranstaltung,



bei der mit Hilfe von Sponsoren insgesamt 5.800 Euro gesammelt wurden. Damit konnte schließlich Kathrins großer Wunsch erfüllt werden: ein neues Speed-Bike.

Ein herzlicher Dank

Für die Familie sind diese Aktionen eine wertvolle Hilfe in der schwierigen Situation. „Wir möchten deshalb auf diesem Weg einmal allen von ganzem Herzen danken, die uns in den letzten Monaten in so vielfältiger Weise unterstützt haben“, freuen sich Sabine und Matthias Rieder über die Welle der Hilfsbereitschaft.

"Zierde" ist die Schönste...



Schöner Erfolg für den Schwoicher "Kink"-Bauern. Am 22. November fand am Ebbser Hödnerhof die erste "Night-Show" des Sprengels V statt, bei der die Bauern aus dem Gebiet insgesamt 60 Stück Vieh ausstellten. Der Sieg beim Fleckvieh ging an die Kuh "Zierde" aus dem Stall der Familie Sonnerer. Im Bild Pepi Sonnerer mit der Siegerin.

Bundesehrenzeichen für OSR Fritz Mayer

Am 7. November 2008 wurden im Festsaal der Nationalbibliothek die diesjährigen Bundesehrenzeichen durch die Sektionschefin des BMfUKK, Mag. Heidrun Strohmeyer, verliehen. Unter anderen erhielt auch der in Schwoich wohnende Direktor der Volksschule Kufstein/Zell, OSR Fritz Mayer, diese Auszeichnung für sein ehrenamtliches Engagement

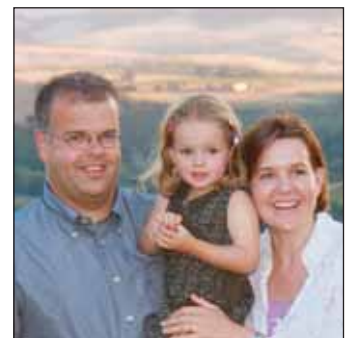


im Jugendrotkreuz, dem Roten Kreuz und bei diversen Sozialprojekten im Bezirk.

Danke für die schöne Zeit

Wir möchten uns bei der Schwoicher Gemeinde und den Schwoicher Einwohnern recht herzlich bedanken für die wunderschöne Zeit und die Gastfreundlichkeit, die uns entgegen gebracht worden ist.

Nachdem wir mehr als drei Jahre in Schwoich gewohnt haben, müssen wir wieder zurück in unsere Heimat Holland. Die Schwoicher Zeit ist für uns eine sehr besondere Zeit gewesen. Unsere Tochter ist in Kufstein geboren, wir haben das Fußballspiel der Altherren-Mannschaft des FC Schwoich genießen können, und wir konnten viele Freundschaften



schließen. Wir sind sicher, dass wir unsere zweite Heimat Tirol oft wieder besuchen werden!

Familie Houterman

Landjugend Schwoich mit neuem Führungsteam

28. September – großer Wahltag. Auch bei der Landjugend Schwoich, wo ein völlig neues Führungsteam bestellt wurde. Obmann Markus Schellhorn hatte sein Amt zur Verfügung gestellt, zu seinem Nachfolger wurde der 22-jährige Hans-Peter Steinbacher gewählt. Neue Ortsleiterin ist Sonja Schwaiger (20), die Monika Gschwentner in dieser Funktion ablöst.

Weiters im neuen Ausschuss: Obmann-Stv. Hannes Exenberger, Ortsleiterin-Stv. Margreth Stegmayer, Schriftführerin Christina Steinbacher, Kassier Thomas Rieder sowie als Beisitzer Stefanie Egerbacher, Bettina Egerbacher, Harald Bichler und Martin Strasser.



Das neue Team der Landjugend Schwoich mit Obmann Hans-Peter Steinbacher und Ortsleiterin Sonja Schwaiger.

**Vor elf Jahren habt Ihr uns in Schwoich aufgenommen,
seid fleißig zum Bananensee gekommen,
Ihr habt auch manchmal ungeniert
bei uns im Restaurant diniert.
Jetzt sagen wir Auf Wiederseh'n,
die Zeit in Schwoich war wunderschön.**

*Ein herzliches Dankeschön
Babsi & Christin
mit dem Casserole-Team*



Schwoicher Jugend auf großer Fahrt

Mit einem Wochenende im Europapark in Rust bei Strassburg bedankte sich der Schwoicher Jugendbeauftragte Reini Strasser bei den Jugendlichen nachträglich für das gelungene alkoholfreie Mopedfest. Mit dabei waren auch Burschen und Mädchen aus Langkampfen mit Jugendwart Peter Kapfinger. Strasser und Kapfinger wollen auch in Zukunft zusammenarbeiten und genießen das Vertrauen der Jugend in ihren Gemeinden.

Mittlerweile ist die Schwoicher Jugend übrigens auch im Internet vertreten. Unter www.jugendinschwoich.at gibt es aktuelle Infos und Berichte über die diversen Aktivitäten.



Hobbykünstler stellen aus

Die Idee entstand im Sommer bei einem Malkurs, jetzt wurde sie auf eindrucksvolle Weise umgesetzt: Fünf Schwoicher Hobbykünstler präsentieren ihre Werke der Öffentlichkeit. Kathi Faistenauer, Rosi Guggelberger, Monika Höck, Hans

Feldkircher und Sepp Strasser haben Landschaftsbilder, Porträts, Zeichnungen, Akte etc. zu einer sehenswerten Ausstellung zusammengestellt, die bis Anfang Dezember in der Schwoicher Raiffeisenbank zu bewundern war.



Rosi Guggelberger, Monika Höck, Hans Feldkircher, Kathi Faistenauer und Sepp Strasser (von links) stellten ihre Werke in der Schwoicher Raiffeisenbank aus.

Erfolgreiche Schnapsbrenner

Zwei Schnapsbrenner aus unserer Gemeinde haben bei der Tiroler Schnapsprämierung 2008 wieder ganz hervorragend abgeschnitten. Josef Feichter konnte die Jury gleich mit fünf Edelbränden überzeugen. Für Weichsel-, Apfel (Boskoop)-, Butter- und Zuckerbirne sowie den Meisterwurz/Apfelbrand vom Schwoicher „Grub-

Hof“ gab's jeweils eine Auszeichnung. Manfred Höck („Krohnbühel“) hat erst nach der Hofübergabe im Jahr 2005 mit der Edelbranderzeugung begonnen. Nach der Prämierung im letzten Jahr ist die heurige Auszeichnung seiner Brände Apfel-, Birnen- und Steinobst-Obstler für ihn die Bestätigung seiner konsequenten und gewissenhaften Arbeit.



Stolz auf die jüngsten Auszeichnungen bei der Tiroler Schnapsprämierung 2008: Josef Feichter (rechts) und Manfred Höck.

Schwoicher Altersjubilare

bis Dezember 2008

Schellhorn Josef, 80 Jahre
Atzl Marianne, 89 Jahre
Ellmerer Franz, 86 Jahre
Herold Charlotte, 87 Jahre
Schwabl Josef, 87 Jahre
Strasser Franziska, 93 Jahre
Strasser Georg, 80 Jahre
Waldhuber Katharina, 92 Jahre
Wimmer Peter, 86 Jahre
Das FORUM gratuliert!

Irische Nacht mit Tiefgang



Christoph Schellhorn bestritt das Vorprogramm.



Kieran Halpin (links) und Gitarrist Jimmy Smith.

Eine irische Nacht mit viel Tiefgang erlebten die Konzertbesucher am 6. November im Schwoicher Mehrzecksaal. Zu Gast: Kieran Halpin, legendärer Singer/Songwriter, und der Rock/Blues-Gitarrist Jimmy Smith, der Halpin auf dieser Tournee erstmals begleitet. Die Erwachsenenschule Schwoich hatte das Konzert möglich gemacht und damit ein kulturelles Highlight der Sonderklasse gesetzt.

Der „König der Balladen“ zog das Publikum über zwei Stunden lang in seinen Bann. Mit starken Texten und wunderbaren Melodien, mit launigen und ernsten Geschichten, mit der Kraft, der Ausstrahlung und der Leidenschaft, für die seine Fans den Rockpoeten aus Dublin seit nunmehr über 30 Jahren lieben.

Mit Jimmy Smith hat Halpin den idealen Partner gefunden. Hohe Stim, kleines Bäuchlein, unscheinbare Erscheinung – der bescheidene Ire ist das personifizierte Understatement. An der Gitarre ist er ein Großmeister. Mit unglaublicher Technik und einem sagenhaften Einfühlungsvermö-

gen für die Songs seines Kollegen. Halpin & Smith – ein kongeniales Duo.

Für den stimmigen Auftakt des Abends sorgte ein guter Bekannter: Christoph Schellhorn bestritt in seiner Heimatgemeinde das Vorprogramm, und der Schwoicher, der mittlerweile in Wr. Neustadt lebt, überzeugte mit einem starken Auftritt.

Das Publikum war am Ende begeistert und entließ die sympathischen Künstler erst nach drei Zugaben von der irischen in die Schwoicher Nacht.

Ein Dank der Finanzverwaltung

Der Finanzverwalter darf sich auf diesem Weg bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die durchwegs gute und pünktliche Zahlungsmoral herzlich bedanken. Sie helfen so mit, den Verwaltungsaufwand in Grenzen zu halten.

STANDESFÄLLE

Geboren wurden

eine Sara und ein Alexander der Sandra Vinciguerra
ein Alexander Josef der Manuela und dem Christian Pöll
eine Vanessa Regina der Sabine Juffinger

Geheiratet haben

Monika (geborene Ager) und Egidius Ritzer

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Herrn Rudolf Atzl im 86. Lebensjahr
Herrn Josef Linhuber, im 66. Lebensjahr

BMK Schwoich ehrt verdiente Musikanten



Feuertaufe bestanden: Der neue Kapellmeister Markus Bichler.

Premiere bei der Bundesmusikkapelle Schwoich: Erstmals bestritt das Dorforchester sein jährliches Cäcilienkonzert unter der Stabführung von Markus Bichler. Und der neue Kapellmeister bestand seine Feuertaufe mit Bravour, legte ein tolles Programm auf und dirigierte die Kapelle souverän durch den Abend.

Das Konzert bot auch für den neuen Obmann Christian Lengauer-Stockner den würdigen Rahmen, einige verdiente Musikanten vor den Vorhang zu bitten: Josef und Peter Strasser, Martin Steinbacher und Erich Sonnerer stehen nun schon seit 25 Jahren in den Reihen der Kapelle, dafür wurden sie von Musikbund-Obmann Sebastian Neureiter mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Ein besonderer Dank ging an zwei Säulen der BMK Schwoich: Hubert Schellhorn erhielt für seine 18 Jahre als Obmann das silberne Verdienstzeichen des Landesverbandes, der langjährige Notenwart



Die Geehrten der BMK Schwoich: Josef und Peter Strasser, Martin Steinbacher, Erich Sonnerer, Franz Schwaiger und Hubert Schellhorn mit Kapellmeister Markus Bichler, Obmann Christian Lengauer-Stockner, Musikbund-Obmann Sebastian Neureiter und Bezirks-Ehrenkapellmeister Adi Ehrenstrasser.



Glänzte mit einem großen Piccolo-Solo: Martin Steinbacher.

Franz Schwaiger wurde mit dem grünen Verdienstzeichen geehrt. Als Gratulanten stellten sich auch Bezirks-Ehrenkapellmeister Adi Ehrenstrasser und Kulturreferent Peter Payr ein.

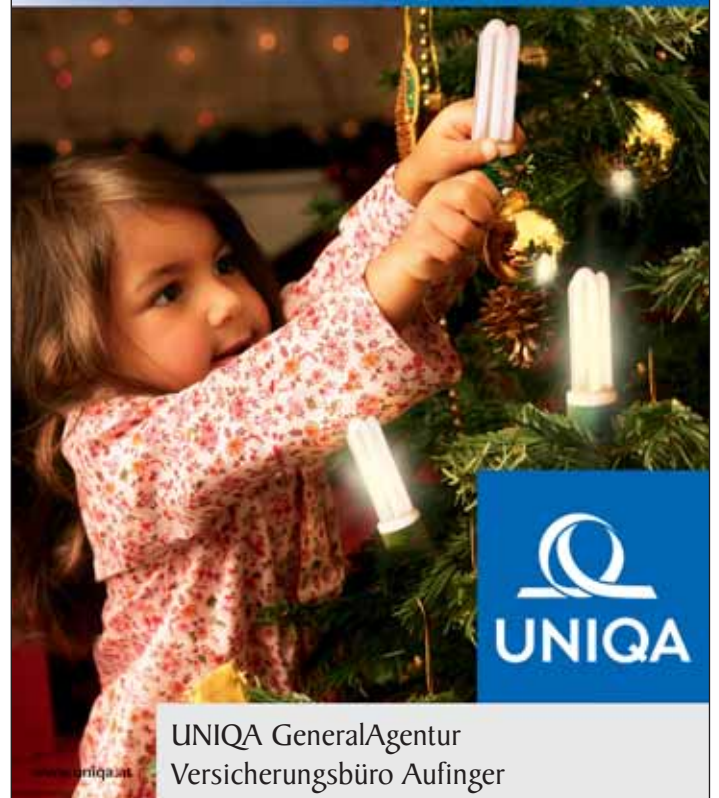
Treue Urlaubsgäste geehrt

Auch heuer wurden wieder zahlreiche Urlaubsgäste für ihre langjährige Treue zu Schwoich vom Ortsausschuss des Ferienlandes Kufstein geehrt. „Rekordhalter“ im Jahr 2008 war Dieter Hecht, der seit 40 Jahren seinen Urlaub in der Gemeinde verbringt. Vermieterin Barbara Siebe-

rer und TVB-Obmann Sebastian Egerbacher gratulierten. Auch am Hattenhof konnten einige Ehrungen durchgeführt werden: Nils Neumann (10 Jahre) Wolfgang und Karin Huber (30 Jahre), Brigitte und Matthias Schneider (10 Jahre), Werner und Waltraud Schäfer (20 Jahre).

Frohe Weihnachten.

Die Versicherung einer neuen Generation




UNIQA

UNIQA GeneralAgentur
Versicherungsbüro Aufinger

A-6334 Schwoich, Dorf 69, Telefon: 05372/ 5 84 64
Mobil: 0664/ 125 97 954



ÜBER EINEN UNGEWÖHNLICHEN WELTREKORD freuen sich die Schwoicher Linedancer: In Nassereith wurde heuer ein 24-Stunden-Marathon im Country- und Westernline-Tanzen veranstaltet – und einen Teil des Erfolges dürfen sich auch die Schwoicher „Sharks“ auf die Fahne heften: Manfred Höck & Co. steuerten zum Weltrekord auch zwei Stunden bei.

Thomas Egerbacher Tiroler Meister im Doppelpack!



Toller Erfolg für Thomas Egerbacher. Der Schwoicher Nachwuchs-Tennispieler eroberte heuer gleich zwei Tiroler Meistertitel: Nach dem Sieg im U 12-Doppel in Wörgl holte er auch mit der Jugendmannschaft des TC Kufstein den begehrten Titel im Finale gegen den TC Breitenwang. Außerdem konnte der 12-jährige einige nationale (diverse ÖTV-Turniere) und internationale Erfolge bei der Junior-Europatour feiern. Trainer von Thomas war 2007 Markus Ellmerer (TC Schwoich), der maßgeblich für die Entwicklung des Talentes verantwortlich ist. Seit März 2008 trainiert Thomas in Deutschland bei Profitrainer August Schrauf und in Kufstein bei Clemens Merkl.

Reiterpass und Reiternadel



Am 19. Oktober 2008 fanden beim Reitstall Schellhorn in Schwoich wieder die Sonderprüfungen für Reiterpass und Reiternadel statt. Bei strahlendem Herbstwetter stellten sich elf Reiterinnen der Prüfungskommission. Groß war natürlich die Freude, als alle Kandidatinnen ihre Prüfung mit Erfolg abschließen konnten.

Den Reiterpass haben erworben: Johanna Neuschmid, Regina Schellhorn, Melanie Ögg, Magdalena Margreiter, Jasmin Weinhart, Viktoria Hollaus und Sarah Schwaighofer. Die Prüfung zur Reiternadel haben bestanden: Kathrin Weissenegger, Kathrin Gartlgruber, Martina Feichtner und Karin Aufinger.

Erfolgreicher Lehrling

Ein Großes Leistungsabzeichen hat der Schwoicher Maler- und Anstreicher Martin Schwarz beim Lehrlingswettbewerb 2008 errungen. Schwarz ist Maler und Anstreicher im 3. Lehrjahr bei der Ebbser Firma Kronbichler. Beim großen Abschlussabend in der Kufsteiner Wirtschaftskammer konnte der erfolgreiche Lehrling die Auszeichnung entgegen nehmen, der Leiter der Bezirksstelle Kufstein der Wirtschaftskammer Tirol, Dr. Bruno Astleiter, und Bezirksstellenobmann Komm.-Rat Toni Rieder gratulierten.



Ergebnisse der Sportschützen

IPSC Weltmeisterschaft in Bali
Open Damen Mannschaft: 1. USA, 2. Österreich mit Margit Steurer (Einzelwertung 16.), Elin Thaler (Einzelwertung 31.); Open Super Senioren: 7. Adam Lennert.

IPSC Staatsmeisterschaft in Linz:
1. Margit Steurer, 3. Elin Thaler.

TIROL-Cup Großkaliberpistole
Damen: 1. Elke Weickenmeier, 2. Lotte Furtschegger, 4. Isabella Egger, Sen. 2 : 3. Salvatore Smarrazzo, Mannschaft: 2. Schwoich 1, 5. Schwoich 2.

Groß- und Kleinkaliber Saison
Großkaliber-Pistole: 1. Adam Lennert, 2. Mario Zott, 3. Reinhard Fischer.

Kleinkaliber-Pistole: 1. Johann Achrainner, 2. Gottfried Gratz, 3. Walter Patka.

KK-Gewehr stehend frei: 1. Stefan Oberhauser, 2. Gottfried Gratz, 3. Resi Pichler.

KK-Gewehr Liegend frei: 1. Peter Landmann, 2. Gottfried Gratz, 3. Franz Embacher.

KK-Gewehr Hobby: 1. Franz Kaindl, 2. Erich Kuen, 3. Hansjörg Dag.

KK-Gewehr Blattl: 1. Franz Kaindl, 2. Franz Embacher, 3. Helmut Sturm.

Mannschafts-Dorfmeisterschaft Luftgewehr

Der Titelverteidiger, die Schützenkompanie, stellte mit Sebastian Pfisterer den besten Schützen.

1. Großkaliberschützen 566,0 (Paul Schmutzer, Erich Kuen, Elin Thaler).

2. Bachler 564,2 (Maria und Gerhard Weissenegger, Hans Peter Sonnerer).

3. Schützenkompanie 563,7 (Alois Thaler, Alois Prosch, Sebastian Pfisterer).

Schleckerblattl: 1. Hermann Weber mit 2,8 Teilern vom Eis und Stocksportverein Schwoich.

Ehrungen

Franz Huber wurde bei der letzten Jahreshauptversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Für langjährige Treue wurde gedankt: 50 Jahre Josef Bichler und Peter Exenberger, 30 Jahre Otto Gritscher.

Ehrungen bei den Schwoicher Wintersportlern

Im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung am 24. Oktober hat der Wintersportverein Schwoich auch drei Mitglieder für ihre Leistungen ausgezeichnet.

Präsident Andy Mayer überreichte das Ehrenzeichen des WSV in Silber an den sportlichen Leiter der Alpinen, Josef Kaufmann, sowie das Ehrenzeichen in Bronze an Zeugwart Gottfried Kaider und an den jungen Hannes Lengauer-Stockner für seine sportlichen Erfolge. Die große Nachwuchshoffnung der Schwoicher Skirennläufer hat heuer den Sprung in den Landeskader geschafft und besucht nun das Skigymnasium Saalfelden.

Als Gratulanten stellten sich auch ASVÖ-Vizepräsident Hubert Widschwenner und TSV-Bezirksreferent Hubert Ritzer ein.

Der WSV Schwoich glänzt aber nicht nur auf Pisten und Loipen mit sportlichen Erfolgen, der Verein hat sich in den letzten Jahren



Die Geehrten mit Präsident Andy Mayer, ASVÖ-Vizepräsident Hubert Widschwenner, TSV-Bezirksreferent Hubert Ritzer und Alpin-Obmann Bernhard Kirchmair.

auch einen ausgezeichneten Ruf als Organisator erworben. Und so freut man sich im Lager der Win-

tersportler, dass der TSV im kommenden Rennwinter gleich zwei Landescup-Rennen zur Austragung an den WSV Schwoich ver-

geben hat. Die Bewerbe finden in Ellmau statt

Das nächste
„Forum“ erscheint
im März 2009

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Schwoich
6334 Schwoich

Grundrichtung:

Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

Redaktion und Gestaltung:

Hermann Nageler
hermann.nageler@chello.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Josef Dillersberger

Satz:

Agentur TAURUS, Kufstein

Druck:

Druckerei Aschenbrenner,
Kufstein

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.

WSV Tauschbörse heuer stark besucht



Der WSV Schwoich hat heuer wieder eine Tauschbörse für Wintersportartikel durchgeführt – und die war wieder ein voller Erfolg: Insgesamt wurden ca. 8.000 Euro an Waren umgesetzt. „Auch wenn der WSV davon nur 10% Veranstaltungsbeitrag bekommt, ist es doch sehr erfreulich, dass sehr viele

Wintersportler ihre Ski, Schuhe, Kleidung etc. verkaufen und andere wiederum Waren günstig erwerben konnten“, zieht Präsident Andy Mayer zufrieden Bilanz. Und verspricht: „Aufgrund des großen Interesses der Bevölkerung wird es diese Veranstaltung vermutlich auch in zwei Jahren wieder geben“.



Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von Jänner bis März 2009

DEZEMBER

- 21. Familienmesse
- 24. Kinderweihnacht (15.30 Uhr) und Christmette (24 Uhr)
- 25. Hochamt am Christtag
- 26. Musikkapelle: Gottesdienst – anschl. Christbaumversteigerung im Mehrzwecksaal und Konzert des Jugendblasorchesters
- 27.-29. WSV: Kinderschikurs beim Schlepplift Hochfeld
- 29. WSV: Raiffeisen Kinder Cup I
- 31. Jahresschluss-Gottesdienst (15 Uhr)

JÄNNER

- 01. Pfarrkirche: Festgottesdienst (8.30 Uhr)
- 02./03. Sternsingeraktion der Jungschar
- 02./03. ESV: Dorfmeisterschaft im Eisstockschießen
- 04. WSV: Raiffeisen Kinder Cup II
- 05. Pfarrkirche: Andacht (17 Uhr) mit Weihe von Salz, Wasser und Kreide
- 05. Sängerrunde: Christbaumversteigerung - GH Neuwirt (20 Uhr)
- 06. Pfarrkirche: Festgottesdienst mit den Sternsängern (8.30 Uhr)
- 06. Schützengilde: Saisonschießen (jeden Dienstag und Freitag ab 18 Uhr, bis 13. März)
- 07. Frauentreff: Was ist Heimat? – mit ao. Univ. Prof. Dr. Peter Stöger
- 08. Schützenkompanie: Beginn Ranzenstickkurs (10 Abende)
- 09. BMK Schwoich: Jahreshauptversammlung
- 10./11. Schiausflug der Landjugend (Pitztal)
- 13. Erwachsenenschule: Beginn Schnitzkurs mit Hans Feldkircher
- 15. Erwachsenenschule: Beginn Rückenschule mit Elke Mariacher
- 15. Erwachsenenschule: Beginn Gymnastikkurs mit Elke Mariacher
- 15. 1. Elternabend für die Erstkommunion in der Volksschule
- 16. WSV: TM-Sprint Biathlon, alle Klassen
- 17. Bäuerinnen: Filzen und Hauspatschen
- 17. Pensionisten Jahreshauptversammlung, GH Neuwirt 14 Uhr
- 18. WSV: Biathlon Austriacup in Hochfilzen

FEBRUAR

- 02. Lichtmess-Gottesdienst mit den Tauffamilien des vergangenen Jahres (19 Uhr Pfarrkirche)
- 04. Frauentreff: Lachen als Psychohygiene mit Mag. Brigitte Ehrenstrasser
- 06. FC Schwoich: Jahreshauptversammlung, GH Egerbach

- 07. WSV: TSV SuperG Ellmau (Schüler I + II)
- 07. Pfarre: 1. Lesung aus den Schriften der Hl. Hildegard v. Bingen mit Pfarrer Mag. Rainer Hangler
- 07. Sängerbund mit dem Schlossberg Quintett im Mehrzwecksaal (20 Uhr)
- 08. WSV: TSV-Rennen Vielseitigkeit Ellmau (Schüler I + II)
- 13. Landjugend: Fahrt zum Bauernbundball Innsbruck
- 14. WSV: Raiffeisen Kinder Cup III
- 14. WSV: Vereins- u. Dorfmeisterschaft Alpin (Ersatztermin 7. März)
- 15. Landjugend: Rodelrennen
- 16. Bäuerinnen: „Fesch bist“ – Schwerpunkt Bekleidung und Farbe
- 9. Faschingskranz der Pensionisten, GH Neuwirt 14 Uhr
- 20. Obst- u. Gartenbauverein: Jahreshauptversammlung
- 21. WSV Faschingsball im Mehrzwecksaal mit der Alpenklang Musi
- 22. Landjugend: Pensionisten-Fasching im GH Neuwirt
- 25. Aschermittwoch: Wortgottesdienst und Aschenkreuz mit den Volksschulkindern (8 Uhr Pfarrkirche)
- 27. Feuerwehr: Jahreshauptversammlung im GH Neuwirt (20 Uhr)
- 28. WSV: Bezirksmeisterschaft Biathlon u. Vereinsmeisterschaften

MARZ

- 04. Frauentreff: Taize – ein Modell für die Zukunft der Kirche? Mit MMag. Gerd Zehentner
- 04. Erwachsenenschule und Frauentreff: „Da Winta is ma net zwida“, Diaschaun mit Hansjörg Hotter (19.30 Uhr Volksschule)
- 07. WSV: Raiffeisen Kinder Cup IV
- 07. Pfarre: 2. Lesung aus den Schriften der Hl. Hildegard v. Bingen mit Pfarrer Mag. Rainer Hangler
- 11. Erwachsenenschule und Frauentreff: „Lebens(t)räume“, ein Vortrag mit Erich Obermaier, Schwoich (19.30 Uhr Volksschule)
- 15. Kath. Frauenbewegung: Ausgabe von Fastensuppe zum Familienfasttag
- 16. Bäuerinnen: „Fesch bist“ – Schwerpunkt Schminken
- 24. Landesmusikschule: Vortragsabend
- 25. Schützengilde: Saisonschießen Großkaliber (jeden Mittwoch und Freitag ab 18.30 Uhr)
- 28. FC Schwoich – Aschau (16 Uhr)

Schützengilde: Ostereierschießen
27. bis 29. März 2009

Zammkemma im Advent

Theaterrunde Schwoich, die Sänger und der Ebbser Kaiserklang hatten am 14. Dezember zu einer ganz besonderen Veranstaltung geladen: „Zammkemma im Advent“ lautete das Motto, und zahlreiche Besucher kamen denn auch zum Musikpavillon, wo die Theaterleute einen lustigen Einakter mit ernstem Hintergrund aufführten und die Sänger und der Kaiserklang für die musikalische Umrahmung sorgten. Bei Glühwein, Kastanien, Bratäpfeln und allerlei kulinarischen Köstlichkeiten ließ man den beschaulichen Adventabend in angenehmer Stimmung ausklingen...

